

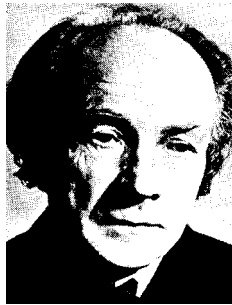


ERNST WIECHERT

ES GEHT EIN PFLÜGER ÜBERS LAND

Betrachtungen und Erzählungen

**Ausgewählt von
Lilje Wiechert**



In diesem vielgestaltigen Buch begegnet der Leser, der vielleicht schon mit dem großen Roman- und Erzählungswerk des Dichters vertraut ist, dem Menschen Ernst Wiechert : in seinem Vaterhaus an seinem Schreibtisch, in der Betrachtung vielfältiger Erscheinungen unseres Lebens, in der Beurteilung bedeutsamer Fragen und Probleme dieser Zeit, im Gespräch mit Menschen, die ihn aufsuchten, und im vertrauten Umgang mit Freunden. Wohl kein Werk der großen Konzeption kann die menschliche Verbindung mit dem Dichter so eng und lebendig gestalten wie dieses Buch, das wie ein persönliches Brevier das Leben eines der größten Dichter und Menschen unserer Zeit begleitet. Sehr weit spannt sich der Bogen dieser Aufzeichnungen. Sie greifen zurück auf die ersten Jugendeindrücke, die eine fortwirkende Kraft ausstrahlen. Sie schließen Betrachtungen aus den einsamen und stillen Stunden eines reichen und reifenden Lebens ein und münden in jene Dichtungen, die das vielerfahrene Leid durch eine weise Güte in neuen Reichtum verwandeln.

Vielfältig wie die Stationen dieses Dichterlebens in einer erschütterten Zeit sind die Ausdrucksformen dieser kleinen Meisterwerke in Vers und Prosa. In Betrachtungen und Erzählungen, in der Kritik und im Bekenntnis, im Gedicht und im Brief wie im stillen Wort an jugendliche Freunde erweist sich die faszinierende Persönlichkeit des Dichters, des Mahners und Freundes Ernst Wiechert.

Der Charakter dieses Werkes als bleibendes Dokument eines Dichterdaseins, das man das pochende Gewissen seiner Zeit nennen darf, und als Spiegel einer Epoche, die wie vielleicht keine des Gewissens ihrer Dichter bedurfte, weisen ihm für den heutigen Tag wie für die Zukunft seinen besonderen Rang zu.

